



MICROKINESI-FACTS

1. Jede Behandlung dauert etwa eine Stunde und kostet zwischen 80 und 150 Euro.
2. Zwischen den Therapien sollten mindestens drei Wochen liegen, damit der Körper Zeit zum Reagieren hat.
3. Nach einer Behandlung: Viel Wasser trinken und drei Tage lang den Signalen des Körpers nachgeben.

Regina Mayer-Dangl, 41, die Microkinesi auch als Dozentin lehrt, therapiert in Ulm. Alle weiteren Infos findet ihr auf der Website
» microkinesi.de



STECKER RAUS

TSCHÜSS, IHR ALTLASTEN IN MIR!

Aktuell boomt die Therapieform MICROKINESI. Dabei spüren Profis wie Heilpraktikerin Regina Mayer-Dangl Traumata und Blockaden durch Ertasten auf und lösen sie

INTERVIEW ANDREA HACKE

Sie lesen zunächst mal jeden Körper wie eine Landkarte und erfühlen mit den Händen, womit ein Mensch zu kämpfen hat. Wie sind Sie da eigentlich draufgekommen?

Wir Therapeuten stützen uns auf die Arbeit des Physiotherapeuten Daniel Grosjean, der die Methode 1984 entwickelt hat. Damals ist er überall hingefahren, wo es Katastrophen gab, und hat sich angeguckt: Wo bildet sich Schock am Körper ab? Wo ein Trauma? Wo zeigt sich der Verlust von Lebensraum wie bei einem Erdbeben? Das gibt es auch für Krankheiten. Durch diese Erkenntnisse können wir heute genau bestimmen, was in einem Menschen gerade nicht rundläuft und wo er Hilfe braucht.

Und wie machen Sie das genau? Der Patient liegt in Kleidung vor mir, dann taste ich den Körper systematisch nach Themengebieten ab.

Wenn das Gewebe unter meinen Händen beweglich ist und schwingt, gehe ich weiter, wenn es aber erstarrt ist, weiß ich: Dort kann der Körper keinen eigenen Heilungsprozess mehr in Gang setzen. An diesen Stellen beginnt unser Job.

Weiß der Patient das nicht schon vorher, ob sein Bein schmerzt oder ein altes Trauma noch in ihm nachwirkt?

Manchmal ja, oft liegt die Ursache aber nicht dort, wo es schmerzt. Es wird ja alles im Gewebe gespeichert: nicht auskurierte Krankheiten, psychische Belastungen, Verletzungen. Summieren sich die Überforderungen, wird es dem Körper zu viel.

Microkinesi kommt aus dem Griechischen: Micro heißt klein, Kinesis ist die Bewegung. Was hilft dann bei einer Erstarrung?

Um sie zu lösen, dehnen wir zum Beispiel einen Muskel so lange, bis er sich entspannt. Auf diese Weise löschen wir krankmachende Infor-

mationen, es gibt einen Reset für den Körper. Unser Ziel ist es, dass der Körper am Ende wieder alles allein schafft.

Angeblich sollen mit dieser Methode ja auch Autoimmunerkrankungen heilbar sein, Erschöpfungszustände und auch Ängste. Klingt fast zu schön, um wahr zu sein...

Letztlich können wir bei allen Krankheiten unterstützen. Aber natürlich braucht es auch OPs oder Medikamente. Nur: Selbst Krebspatienten wird es mit der Microkinesi besser gehen als ohne. Wer zu uns kommt, merkt spätestens nach der dritten Behandlung eine Veränderung. Zu 98 Prozent.

Und fühlt sich dann wie neu?

Ein fünfjähriger Junge, der vor der Behandlung immer sehr aggressiv war, hat es mal auf den Punkt gebracht und danach gesagt: »Jetzt ist das Puzzle wieder zusammengesetzt.«